

## Informing Government – Vor-Seminar zur IFLA-Generalkonferenz

Christine Wellems, Hamburg

Eine kleine deutsche Delegation aus Behörden- und Parlamentsbibliotheken in Berlin, Erfurt und Hamburg wird an der Weiterbildungsveranstaltung „Informing Government“ in London teilnehmen. Am 14. und 15. August 2002 veranstaltet die Fachgruppe Government Libraries der IFLA zusammen mit der britischen Fachgruppe von CILIP (Chartered Institute of Library and Information Professionals) hier ein „Vor-Seminar“ zur IFLA-Generalkonferenz, die am 17. August in Glasgow beginnt. Das Seminar findet in elf verschiedenen Londoner Ministerien statt (u.a. im Innenministerium, im Auswärtigen Amt und im Wirtschaftsministerium), deren Bibliotheken sich den Fachkolleginnen und –kollegen präsentieren. Zusätzlich wird jeweils ein Fachvortrag gehalten. In einer überschaubaren Gruppe mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus England, Schweden, Finnland, Island, den Niederlanden, Frankreich und Portugal wird über Themen wie „Skills for the future“, „Cataloguing government publications“ und „Information overload“ diskutiert.

Die Glasgower Tagung bietet vom 17. bis 23. August gleich mehrere Höhepunkte für Behörden- und ParlamentsbibliothekarInnen – ein ganz besonderes Highlight ist aber zweifellos der eintägige Besuch im schottischen Parlament. Im Rahmen der „devolution“, der Entwicklung Großbritanniens zu einem föderalen System, erhielt Schottland 1999 ein eigenes Parlament, das seinen Sitz in Edinburgh hat. Der Besuch der Fachgruppe Parlamentsbibliotheken findet am 21. August statt und umfasst:

- eine Einführung in die parlamentarische Arbeit durch Murray Tosh, Mitglied des Schottischen Parlaments
- eine Debatte zum Thema: „Parlamentarische Demokratien haben die Informationsdienste, die sie verdienen“.
- einen Vortrag von Fiona McLeod, Mitglied des Schottischen Parlaments, zur Bedeutung der Informationsdienste für Parlamentarier

sowie Besuche im Informationszentrum im Hauptgebäude des Parlaments, Round-Table-Gespräche zu vier verschiedenen Themen und eine Besichtigung mit Empfang im neuerbauten Parlamentsgebäude in Holyrood.

Interessant versprechen auch die Seminare über Nationale Informationspolitik am 18. August und zur Funktion von Parlamentsbibliotheken in Zeiten von E-Government und Netzdemokratie am 19. August zu werden (beide im Konferenzzentrum in Glasgow).

Das gesamte ständig aktualisierte Programm der Tagung ist im Internet unter der Adresse <http://www.ifla.org/IV/ifla68/prog02.htm> abzurufen.

Am 18. Juli meldete das deutsche IFLA-Sekretariat zur Vorbereitung der Generalkonferenz 2003 in Berlin die Rekordzahl von 124 deutschen Anmeldungen für Glasgow – das deutsche Bibliothekswesen rüstet sich für die Gastgeberrolle in Berlin 2003. Auch in Glasgow werden erste Vorzeichen zu erkennen sein: Professor Plassmann stellt in einem Diavortrag deutsche Bibliotheken vor – und am Ende der Abschlussveranstaltung zur IFLA-Generalkonferenz 2002 am Freitag, dem 23. August, wird die offizielle Einladung an alle Delegierten erfolgen: Next year in Berlin, Germany.

Veröffentlicht in: Mitteilungen der APBB Nr. 90 (August 2002)